

## 437165-2026 - Wettbewerb

**Deutschland – Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen – Vergabe TGA-Planung für Umbau der Wasserzentrale**  
**OJ S 120/2026 25/06/2026**  
**Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung**  
**Dienstleistungen**

### 1. Beschaffer

---

#### 1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Gemeinde Eggenstein-Leopoldshafen

E-Mail: [cwalz@caemmerer-lenz.de](mailto:cwalz@caemmerer-lenz.de)

Rechtsform des Erwerbers: Von einer lokalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

### 2. Verfahren

---

#### 2.1. Verfahren

Titel: Vergabe TGA-Planung für Umbau der Wasserzentrale

Beschreibung: Planungsleistungen TGA-Planung: Die Gemeinde Eggenstein-Leopoldshafen betreibt eine Wasserzentrale in der Neckarstraße 1 im Ortsteil Leopoldshafen. Aufgrund des Alters der bestehenden Wasserzentrale, der damaligen Bemessung und vorgesehenen Nutzung muss das Betriebsgebäude den heutigen Anforderungen angepasst werden. Im Zuge einer Studie über die Optimierung der Wasserzentrale durch das Büro BIT (Be-standteil der Ausschreibungsunterlagen) wurden bereits 2020 unterschiedliche Varianten untersucht. Es wurden mehrere Varianten zur Erweiterung der Wasserzentrale untersucht. Die Entscheidung des Gemeinderats ist auf Variante 3b gefallen, die für die weitere Betrachtung und Planung weiter untersucht und berücksichtigt werden soll. Der damalige Entwurf deckt aber heute nicht mehr die bestehenden Ansprüche und Anforderungen. So wird auf eine Phosphortierung verzichtet. Diese wird entfallen. Die Variante 3b soll also lediglich als grobe Orientierung dienen. Geplant werden soll der Umbau der Wasserzentrale im laufenden Betrieb inkl. aller notwendigen Provisorien für den Abbruch des alten Bestandsgebäude und den Rückbau des alten Wasserbehälters. Der jederzeit gesicherte Betrieb mit ständiger Einhaltung der gesetzlichen Einhaltung der Trinkwasserverordnung hat dabei oberste Priorität. Die Planung inkl. geplanter Bauablauf ist mit dem Eigenbetrieb und dem Landratsamt abzustimmen. Die Wirtschaftlichkeit der Planung ist nachzuweisen. Die Studie des Büro BIT vom 03.12.2019 / 24.01.2020, ist Bestandteil der Ausschreibungsunterlagen, diese dient als grobe Orientierung für die weitere Planung. Sie ersetzt nicht die eigenverantwortliche Planung und Berechnung des Umbaus der Wasserzentrale über alle Leistungsphasen nach heutigen Anforderungen. Im Zuge der weiteren Betrachtung und Planung sollen alle Dachflächen mit PV-Anlagen belegt werden. Der Strom soll zur Deckung des Eigenbedarfs direkt genutzt werden und anfallender Überschuss ins Netz eingespeist werden. Eine routinierte, formale Abwicklung nach den kommunalen Vergaberichtlinien mit der Anwendung der zugehörigen Planungssoftware wie BIM wird begrüßt.

Kennung des Verfahrens: eac0c2f9-69c5-463d-9114-c129ea93f11f

Interne Kennung: 5/26

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

#### **2.1.1. Zweck**

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

#### **2.1.2. Erfüllungsort**

Postanschrift: Wasserzentrale, Neckarstraße 1

Stadt: Eggenstein-Leopoldshafen

Postleitzahl: 76344

Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Landkreis (DE123)

Land: Deutschland

#### **2.1.3. Wert**

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 70 000,00 EUR

#### **2.1.4. Allgemeine Informationen**

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXP4YLWMJVR#

**Rechtsgrundlage:**

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

#### **2.1.6. Ausschlussgründe**

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten Verpflichtungen:

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Betrug:

Korruption:

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:

Zahlungsunfähigkeit:

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten:

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren:

## **5. Los**

### **5.1. Los: LOT-0001**

Titel: Vergabe TGA-Planung für Umbau der Wasserzentrale

Beschreibung: wie vorstehend beschrieben; weitere Informationen sind dem Vergabeleitfaden zu entnehmen.

Interne Kennung: 5/26

#### **5.1.1. Zweck**

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

#### **5.1.2. Erfüllungsort**

Postanschrift: Wasserzentrale, Neckarstraße 1

Stadt: Eggenstein-Leopoldshafen

Postleitzahl: 76344

Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Landkreis (DE123)

Land: Deutschland

#### **5.1.3. Geschätzte Dauer**

Andere Laufzeit: Unbekannt

#### **5.1.6. Allgemeine Informationen**

##### **Vorbehaltene Teilnahme:**

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

#### **5.1.7. Strategische Auftragsvergabe**

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

#### **5.1.9. Eignungskriterien**

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Bewerber hat die berufliche Qualifikation (§ 44 VgV)

\*Dipl.-Ing./Bachelor/Master (TU/FH) Architektur, Bauingenieurwesen oder gleichwertig

aufzuweisen. Diese Qualifikation ist durch Vorlage geeigneter Nachweise nachzuweisen.

Sofern der Bewerber seinen Sitz in einem Staat hat, in welchem für die Berufsausübung die

Eintragung in ein Berufsregister (z.B. Architektenkammer) erforderlich ist, ist die

entsprechende Eintragung als Nachweis vorzulegen. Sollte der Bewerber seinen Sitz in einem

Staat haben, der nicht über ein solches Berufsregister verfügt, ist die berufliche Qualifikation

durch andere Nachweise (z.B. uni-versitäre Urkunde über den erlangten Studienabschluss)

nachzuweisen. Bei Unternehmen (juristische Personen wie z.B. GmbH, Aktiengesellschaft

oder Personengesellschaften wie z.B. die oHG oder Partnerschaftsgesellschaften) oder

Gesellschaften bürgerlichen Rechts ist der Nachweis für einen gesetzlichen Vertreter (z.B.

einen Geschäftsführer, Vorstand, vertretungsberechtigten Gesellschafter etc.) zu führen (§ 75

VgV).

Kriterium: Durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der durchschnittliche Gesamt-Jahresumsatz (netto) des Bewerbers (§ 45 Abs. 1 Nr. 1 VgV), welcher dieser mit im Hinblick auf die ausgeschriebenen Leistungen mit vergleichbaren Leistungen in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren erzielt hat, muss als Mindestanforderung 250.000 EUR (netto) betragen.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Bewerber hat mit dem Angebot nachzuweisen, dass er über eine bestehende Berufshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von mindestens EUR 1,0 Mio. für Personenschäden EUR 1,0 Mio. für Sach- und Vermögensschäden bei einem in einem Mitgliedstaat der EU oder eines Vertragsstaates des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum zugelassenen Versicherungsunternehmen verfügt, wobei die Maximierung der Ersatzleistung mindestens das Doppelte der Deckungssumme pro Kalenderjahr betragen muss. Dieser Nachweis darf nicht älter als drei (3) Monate - bezogen auf den Zeitpunkt der Abgabe des Angebotes - sein. Im Falle von geringeren Versicherungssummen oder geringerer Maximierung der Ersatzleistung als vorstehend genannt, ist eine Bestätigung des Versicherungsunternehmens (in einem Mitgliedstaat der Europäischen Union oder eines Vertragsstaates des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum zugelassenen Versicherungsunternehmens) einzureichen, aus der hervorgeht, dass im Auftragsfall die Versicherung an vorstehende Anforderungen angepasst werden wird. Bei Bewerbungsgemeinschaften ist ein entsprechender Nachweis oder eine entsprechende Versicherungsbestätigung des Versicherungsunternehmens von jedem Mitglied der Bewerbungsgemeinschaft vorzulegen. Für den Fall, dass sich der Bewerber für seine wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit auf die Eignungsleihe beruft, ist dieser Nachweis vom "eignungsverleihenden Unternehmen" zu erbringen und mit dem Angebot abzugeben.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Es sind mindestens 2 abgeschlossene Referenzprojekte darzustellen, bei denen die Leistungsphase 5 (Ausführungsplanung) in den Jahren 2015 bis zur Angebotsabgabe abgeschlossen wurde, mit folgenden Mindestanforderungen: - Neubau oder Sanierungsbau eines Bauwerks oder Anlage mit Gesamtbaukosten in der KG 400 von mindestens 250.000 EUR (netto) - Beauftragung mit Leistungen für die KG 420, 440 und 450 - ggf. Nachweis durch separate Referenzen (Leistungen für KG 420, 440 und 450 müssen nicht zwingend von einer Referenz einheitlich erfasst sein)

#### **5.1.10. Zuschlagskriterien**

**Kriterium:**

Art: Preis

Bezeichnung: Honorarangebot

Beschreibung: Das preisgünstigste Angebot erhält 500 Wertungspunkte. Die nächsthöheren Angebote werden wie folgt gewertet: Honorarangebot des günstigsten Bieters in EUR ÷ Honorarangebot des Bieters in EUR x maximale Wertungspunkte (500 WP) = Wertungspunkte Honorarangebot der einzelnen nachfolgenden Bieter

Kategorie des Festwert-Zuschlagskriteriums: Fester Wert (insgesamt)

Zuschlagskriterium — Zahl: 500

**Kriterium:**

Art: Qualität

Bezeichnung: Referenzbewertung

Beschreibung: Referenzen werden anhand der jeweils zugeordneten Wertungsmatrix geprüft und entsprechend bewertet. Hierbei können zusätzliche Wertungspunkte erzielt werden, die in die Vergabeentscheidung einfließen. Es sind mindestens 2 abgeschlossene Referenzprojekte darzustellen, bei denen die Leistungsphase 5 (Ausführungsplanung) in den Jahren 2015 bis zur Angebotsabgabe abgeschlossen wurde, mit folgenden Mindestanforderungen: (1) Neubau oder Sanierungsbau eines Bauwerks oder Anlage mit Gesamtbaukosten in der KG 400 von mindestens 250.000 EUR (netto) (2) Beauftragung mit Leistungen für die KG 420, 440 und 450 - ggf. Nachweis durch separate Referenzen (Leistungen für KG 420, 440 und 450 müssen nicht zwingend von einer Referenz einheitlich erfasst sein Jede geforderte Referenz wird separat gewertet. Für jede Referenz kann der Bieter die maximale Punktzahl erreichen. Gewertet werden die in Anlage 3 der Vergabeunterlagen beschriebenen 2 Einzelreferenzen unter Berücksichtigung der hierfür ausgewiesenen Kriterien. Anlage 3 vollständig auszufüllen und mit dem Angebot einzureichen. Die Referenzen sind unternehmensbezogen einzureichen. Beauftragung mit den Leistungsphasen 2-8 der HOAI (+5 Punkte) Gesamtbaukosten (KG 400) des Referenzprojektes lagen über 250.000 EUR (netto) (+5 Punkte) Gesamtbaukosten (KG 400) lagen zwischen 400.000 EUR und 550.000 EUR (jeweils netto) (+ weitere 5 Punkte) Gesamtbaukosten (KG 400) lagen über 550.000 EUR bis zu 700.000 EUR (jeweils netto) (+ weitere 5 Punkte) Gesamtbaukosten (KG 400) lagen über 770.000 EUR (netto) (+weitere 10 Punkte) Die örtliche Bauüberwachung erfolgte vollständig durch den Bieter und nicht durch einen Nachunternehmer (+30 Punkte) das Referenzprojekt ist in den Jahren 2020 bis zur Angebotsabgabe abgenommen worden (+20 Punkte) Referenz betrifft einen Umbau im laufenden Betrieb (+70 Punkte) Referenz betrifft ein Objekt der kritischen Infrastruktur (Wasser-, Abwasser- und/oder Energieversorgung) (+70 Punkte) gesamt mögliche Punktzahl 220 Punkte

Kategorie des Festwert-Zuschlagskriteriums: Fester Wert (insgesamt)

Zuschlagskriterium — Zahl: 440

#### **5.1.11. Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 24/07/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YLWMJVR/documents>

**Ad-hoc-Kommunikationskanal:**

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YLWMJVR>

#### **5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe**

**Bedingungen für die Einreichung:**

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YLWMJVR>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 31/07/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 2 102 026 Tage

**Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:**

Fehlende Bieterunterlagen können nicht nach Fristablauf nachgereicht werden.

**Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:**

Eröffnungstermin: 03/08/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Ort des Eröffnungstermins: Rathaus der Gemeinde Eggenstein-Leopoldshafen

**Auftragsbedingungen:**

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: wie im Text des Vergabeleitfadens

beschrieben; der/die für das Projekt vorgesehene Projektleiter/-in verfügt über eine

mindestens 6-jährige Berufserfahrung, der/die stellvertretende Projektleiter/-in verfügt über eine mindestens 4-jährige Berufserfahrung

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

**5.1.15. Techniken**

**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

**Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**

Kein dynamisches Beschaffungssystem

**5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Baden-Württemberg

Informationen über die Überprüfungsfristen: Gemäß § 160 Abs. 3 S. 1 des Gesetzes gegen

Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) ist ein Nachprüfungsantrag unzulässig, wenn - Der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichung des

Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat. Der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt, -

Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung genannten ist zur Bewerbung oder zur

Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, - Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis

zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, - Mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers,

einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Abs. 1 Nr. 2 GWB. § 134 Abs. 1 S.

2 GWB bleibt unberührt. Gemäß § 134 Abs. 1 GWB haben öffentliche Auftraggeber die Bieter, deren Angebote nicht berücksichtigt werden sollen, über den Namen des Unternehmens,

dessen Angebot angenommen werden soll, über die Gründe der vorgesehenen

Nichtberücksichtigung ihres Angebots und über den frühesten Zeitpunkt des

Vertragsschlusses unverzüglich in Textform zu informieren. Dies gilt auch für Bewerber, denen keine Information über die Ablehnung ihrer Bewerbung zur Verfügung gestellt wurde, bevor

die Mitteilung über die Zuschlagsentscheidung an die betroffenen Bieter ergangen ist.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Gemeinde Eggenstein-Leopoldshafen

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Gemeinde Eggenstein-Leopoldshafen

## 8. Organisationen

---

**8.1. ORG-0001**

Offizielle Bezeichnung: Gemeinde Eggenstein-Leopoldshafen

Registrierungsnummer: 08215102-A6160-08  
Postanschrift: Friedrichstraße 32  
Stadt: Eggenstein-Leopoldshafen  
Postleitzahl: 76344  
Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Landkreis (DE123)  
Land: Deutschland  
Kontaktperson: Caemmerer-Lenz PartGmbH  
E-Mail: [cwalz@caemmerer-lenz.de](mailto:cwalz@caemmerer-lenz.de)  
Telefon: 072191250115  
Fax: 072191250122  
Internetadresse: <http://www.caemmerer-lenz.de>  
Profil des Erwerbers: <http://www.egg-leo.de>

**Rollen dieser Organisation:**

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

**8.1. ORG-0002**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Baden-Württemberg

Registrierungsnummer: 08-A9866-40

Postanschrift: Durlacher Allee 100

Stadt: Karlsruhe

Postleitzahl: 76137

Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Vergabekammer Baden-Württemberg

E-Mail: [vergabekammer@rpk.bwl.de](mailto:vergabekammer@rpk.bwl.de)

Telefon: 07219268730

Fax: 07219263985

Internetadresse: <http://rp.baden.wuerttemberg.de/themen/wirtschaft/seiten/vergaberecht#card-143664>

**Rollen dieser Organisation:**

Überprüfungsstelle

**8.1. ORG-0003**

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: [noreply.esender\\_hub@bescha.bund.de](mailto:noreply.esender_hub@bescha.bund.de)

Telefon: +49228996100

**Rollen dieser Organisation:**

TED eSender

## Informationen zur Bekanntmachung

---

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 81e30132-6357-4e97-b9b0-fc026006dae9 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 23/06/2026 10:32:15 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 437165-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 120/2026

Datum der Veröffentlichung: 25/06/2026